

Das Unheil der Sünden

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ ، الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ، نَحْمَدُهُ وَنُسْتَعِينُهُ ، وَنَسْتَغْفِرُهُ وَنَسْتَعْفِزُهُ
وَالصَّلَاةُ وَالسَّلَامُ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ .

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad وَسَلَّم صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

Verehrte Muslime,

fürchtet Allah عز وجل und spürt Seine Aufsicht geheim und offen! Widersetzt euch Allah nicht und nimmt euch in Acht vor dem, was Allah untersagt hat. Denn der Gehorsam Allah gegenüber hat positive Folgen im Leben im Gegensatz zu den Sünden. Dazu sagt Allah تعالى im Koran: „**Unheil ist auf dem Festland und im Meer erschienen wegen dessen, was die Hände der Menschen erworben haben, damit Er sie einiges von dem kosten lässt, was sie getan haben, auf dass sie umkehren mögen.**“ [Ar-Roum:41] Zumal erschuf Allah uns, um Ihn anzubeten. Wenn wir darin Erfolg erringen, erlangen wir Gutes im Diesseits und zugleich im Jenseits. Haben wir darin mit dem Begehren der Sünden versagt, so brauchen wir uns über das anknüpfende Unheil nicht wundern.

Verehrte Muslime,

die Sünden sind vielfältig. Hohe und schwerwiegende Sünden entsehen bei der Nachahmung von Eigenschaften, die nur Allah zugeschrieben werden, wie Hochmut, Erhabenheit sowie Macht und Gewalt über seinesgleichen auszuüben. Teufelische Sünden beziehen sich auf Neid, Betrug und Anstachelung zu bösen Taten, ein wahres Werk des Teufels eben. Es gibt auch feindselige Sünden, Eigenschaften, die wilde Raubtiere üblicherweise besitzen, wie schwache und unfähige anzugreifen und Blut zu vergießen. Zuletzt gibt es tierische Sünden, die sich auf übliche tierische Handlungen beziehen: Taten, die dazu dienen, Geschlechtsbedürfnis und Hunger zu stillen. Solche wie Unzucht, Raub, Vermögen anderer zu entwenden, Geiz.. Letztere sind weit verbreitet unter Menschen. Zumal all das Übel im Leben entteht wegen den Sünden. Doch die Sünden mit ihrer Vielfalt haben ein gemeinsames Resultat: Verhärtete und verschlossene Herzen.

Liebe Geschwister im Islam,

wegen den Sünden verschlossene Herzen empfinden keinen Genuss im Gehorsam Allah gegenüber. Und wer Sünden oft begeht, gewöhnt sich sein Herz allmählich dran. Denn jede Sünde führt zur nächsten, bis man seine Religion ganz aufgibt. Man wird verabscheut, selbst von den Tugendhaften. Nützliches Wissen findet keinen Platz in den dunklen Herzen der Sünder. Dass Segen darauf aufgehoben wird und Unheil geschieht, ist bereits zu erwarten. Sünden können wahrlich die Versorgung entziehen und wenn die Menschen die Gebote Allahs außer acht lassen, sind sie für jedes Übel eine leichte Beute. Als Muslime Al-Andalus eroberten, entwickelten sie dort eine glorreiche Zivilisation, die auch für die nachkommenden Generationen die Basis zum Fortschritt galt. Doch als die Herrscher sich extravagant auslebten, war ihre Existenz bereits dem Untergang geweiht. Nun, um die Sünden und deren Unheil loszuwerden, bedarf es einer reumütigen Umkehr, der Verrichtung von guten Werken sowie die ausharrende Geduld in der Not. **So verliert nicht die Hoffnung auf Allahs Barmherzigkeit, liebe Geschwister! Gewiß, Allah vergibt die Sünden alle. Er ist ja der Allvergebende und Barmherzige.**

*So möge Allah سبحانه وتعالى uns vergeben und unsere Fehler verzeihen,
und möge Allah عز وجل uns stets den geraden Weg leiten. آمين والحمد لله رب العالمين*